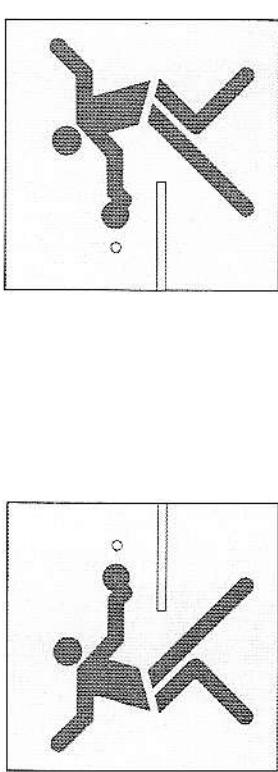
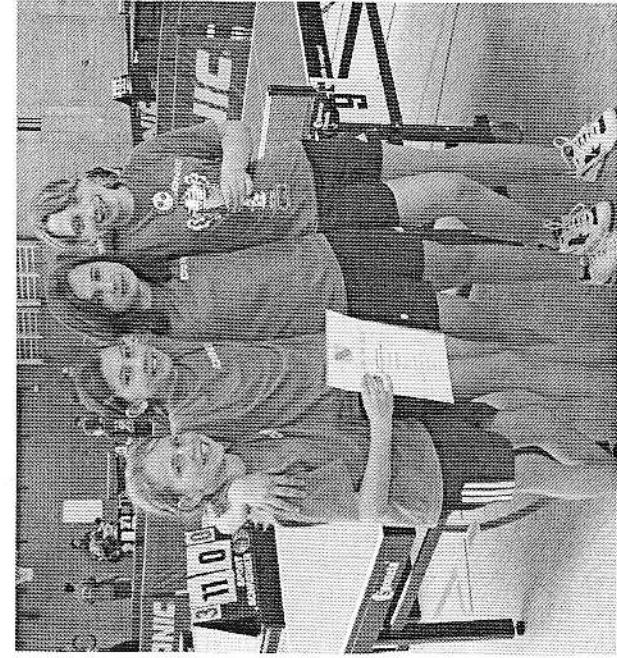


Aktuelles

TTG Steinach

- Wichtige Vereinstermine für 2006:
- 23./24. September 2006: 1. Spieltag Runde 2006/2007
 - 29./30. September 2006: Ewald-Roser-Turnier
 - 05. November 2006: Mini-Meisterschaften
 - 11. November 2006: Altpapiersammlung
 - 11./12. November 2006: Bezirksmeisterschaften



September 2006

TTG Steinach 1991 e.V.

Unsere Schülerinnen bei den Südbadischen Mannschaftsmeisterschaften am 22.04.2006 in Blumberg (3. Platz)

Mitgearbeitet an dieser Ausgabe haben:

K. Buchholz, H.-J. + T. Lauble, X. Schwendemann
Homepage: www.ttc-steinach.de
Kontakt: info@ttc-steinach.de



Die neue Verbandsrunde 2006/2007 beginnt in wenigen Tagen. Wie schon letzte Runde starten wir wieder mit 12 Mannschaften. Es sind dies 2 Damen-, 3 Herren-, 1 Senioren-, 2 Jugend-, 1 Mädchen-, 2 Schüler-, und 1 Minimannschaft. Nach der Meisterschaft der II. Damen-, der Senioren-, und der Schülerinnemannschaft in der letzten Verbandsrunde, darf man diese Runde gespannt sein, ob wir wieder ähnlich erfolgreich sein werden.
Ich bin sicher mit dem nötigen Trainingseifer eines jeden wird der TTC Steinach auch in der Runde 06/07 wieder zu Meisterehren gelangen.

Aus dem Jugendbereich gibt es weitere Steigerungen zu vermelden. So sind für die kommende Verbandsrunde 5 Spieler (Moser Marlene, Obert Niklas, Lauble Sarah, Melleit Marc und Himmelbach Linda) in die Fördergruppe und 5 Spieler (Kinnast Jochen, Kinnast Marco, Kinnast Nicolas, Müller Sarah und Lauble Annabel) in den Bezirkskader des Bezirks Ortenau berufen worden.
Weiterhin sind 4 Spieler (Lauble Sarah, Neumaier Jana, Gühr Aljoscha und Gühr Felix) vom STTV für das wöchentliche Stützpunkttraining nominiert. Dies bedeutet für Aljoscha drei, für Felix vier, und für Jana gar fünf Trainingseinheiten pro Woche.

Und als absolutes Highlight ist die Nominierung von Jana Neumaier in den Landeskader von Baden Württemberg zu bezeichnen, ein bisher einmaliger Erfolg in unserer Vereinsgeschichte.
Unser Hauptaugenmerk wird weiterhin auf der Jugendarbeit liegen.

Um auch das nötige Kleingeld für die Jugendarbeit in der Kasse zu haben, werden wir natürlich weiter Altpapier sammeln. Nächste Sammlung wird am Sa. 11.11.06 stattfinden.
Somit geht an jedes Vereinsmitglied die Bitte: Helft kräftig mit beim Sammeln und verbreitet die Sammelleidenschaft auch in eurem Bekannten- und Verwandtschaftskreis, damit unsere Haupteinnahmekquelle weiterhin noch kräftiger sprudelt.

Zum Schluss wünsche ich allen Mannschaften recht viel Erfolg in der Verbandsrunde 2006/2007 und hoffentlich können wir nächstes Jahr wieder eine Meistermannschaft in unserem Verein feiern.

Euer 1. Vorsitzender:
Xaver Schwendemann



3. Herrenmannschaft in der Saison 1989/90

v. links : Berlin Schwendemann, Klaus Buchholz, Markus Moser,
Norbert Buchholz, Hans-Joachim Lauble, Herbert Heizmann

In der Runde 1989/90 spielte die 3. Herrenmannschaft erstmals in der C-Klasse Offenburg. Doch wie schon einigemale zuvor in der Kinzigtal-Klasse reichte es wieder nur zur Vizemeisterschaft. Gegen den Meister aus Hesselhurst verlor man auswärts und gewann zu Hause mit 9:6, doch ein unnötiges Unentschieden am drittletzten Spieltag in Durbach zerstörte die Chance in einem Entscheidungsspiel die Meisterschaft einzufahren.
23:3 Punkte und 156:63 Spiele standen am Ende zu Buche.

Bilanzen:

Hans-Joachim Lauble 18:13, Markus Moser 18:11,
Berlin Schwendemann 17:5, Herbert Heizmann 13:2,
Klaus Buchholz 26:1, Norbert Buchholz 15:12
Moser/Schwendemann 14:3, Lauble/Heizmann 9:4

Unsere Mannschaften in der Saison 2006 / 2007:



Rückblick auf die Saison 2005 / 2006:

Damen I (Landesliga Nord)

Mit 17:19 Punkten erkämpften sich die Damen den 5. Platz in der Landesliga. Diese Platzierung ist um so höher einzuordnen, da die Nr. 3 Tatjana Lauble die gesamte Rückrunde aufgrund Rückenproblemen ausfiel. Durch die hervorragende Vorrunde mit 12:6 Punkten wurde schon frühzeitig der Grundstein für den Klassenerhalt gelegt. Wie schon seit vielen Jahren sorgte die Mannschaftsführerin Elke Stremlow mit 30: 16 Spielen für die beste Bilanz. Franziska Lauble und Isabella Schönér waren mit einer Bilanz von 14:4 das beste Doppel der Rückrunde.

Damen II (A-Klasse)

Mit 18:2 Punkten wurden die Damen II Meister in Kreisklasse Nord. Hatte man nach der Vorrunde mit 5 Siegen noch mit 10:0 eine weiße Weste, so war jedes Rückrundenspiel ein Krimi. Zwei Unentschieden und 3 knappe Siege sorgten letztendlich für den Titel vor Windschläg mit einem Punkt Rückstand. Beste Spielerinnen: Gabi Weißer 22:5, Christine Matt 18:9, Sabine Mellert 16:11, Doppel: Matt/Palitnat 5:0, Weißer/Mellert 9:1

Herren I (Bezirksliga Ortenau)

In der neu gegründeten Bezirksliga sorgte unsere Erste mit dem 5. Platz (22:18 Punkte) für eine positive Überraschung. War man vor der Runde noch skeptisch ob die Klasse gehalten werden kann, so konnte man am Ende wieder einmal durch eine geschlossene Mannschaftsleistung (nur 1 x mit Ersatz) eine tolle Platzierung vorweisen. Highlight war der 9:4 Sieg in der Rückrunde gegen den späteren Meister aus Lahr. Heiko Dold war in der Rückrunde der beste Spieler der Bezirksliga. Beste Spieler: Heiko Dold 31:9, Gerd Brucker 17:15, Doppel: Vögele/Brucker 16:3, Gühr/Gühr 17:8, Dold/Gißler 11:9

Herren II (B-Klasse Kinzigtal)

Nach der Vorrunde war man punktgleich mit Elgersweier Herbstmeister. Diese siegten im Spitzenspiel am 2. Rückrundenspieltag knapp mit 9:7 und gaben anschließend keinen Punkt mehr ab, so daß der Meisterschaftstraum schnell zerplatze. Mit 28:8 Punkten und 15:1:80 Spielen blieb somit nur der 2. Platz. Beste Spieler: Vito Messuti 27:7, Xaver Schwendemann 19:12, K. Buchholz 16:13, Hartmut Schnaitter 13:9, Gregor Link 20:3

Herren III (B-Klasse Offenburg)

Im ersten Jahr nach dem Aufstieg aus der C-Klasse musste man in den meisten Spielen Lehrgeld bezahlen. Ein Unentschieden gegen Durbach und zwei kampflos verlorenen Spiele gegen Offenburg reichten jedoch als Neunter zum Klassenerhalt. In vielen Spielen war sicherlich ein besseres Ergebnis möglich, was jetzt in der neuen Saison angestrebt wird.

Senioren (A-Klasse)

Erst im entscheidenden letzten Spiel gegen den Zweiten aus Kappel konnten sich die Senioren mit einem 5:5 Unentschieden die Meisterschaft sichern. Die besten Bilanzen erspielten sich Frank Gühr (20:1), Oliver Gühr (14:7), Martin Kopf (17:1), Xaver Schwendemann (10:6) und Thomas Vögele (5:1).

Damen 1 (Landesliga)

1. Elke Stremlow
2. Isabella Schönér
3. Franziska Lauble
4. Tatjana Lauble

Damen 2 (Bezirksklasse)

1. Gabi Weisser
2. Christine Matt
3. Sabine Mellert
4. Anita Palitnat

Herren 2 (B-Kinzigtal)

1. Vito Messuti
2. Bernd Kinnast
3. Xaver Schwendemann
4. Martin Kopf
5. Klaus Buchholz
6. Hans-Joachim Lauble

Herren 1 (Bezirksliga)

1. Heiko Dold
2. Frank Gühr
3. Oliver Gühr
4. Thomas Vögele
5. Gerd Brucker
6. Harald Gißler

Mädchen (Bezirksklasse)

1. Vito Messuti
2. Bernd Kinnast
3. Xaver Schwendemann
4. Martin Kopf
5. Klaus Buchholz
6. Hans-Joachim Lauble

Herren 3 (B-Offenburg)

1. Hartmut Schnaitter
2. Herbert Heizmann
3. Markus Moser
4. Martin Mellert
5. Volker Schwörer
6. Jens Asmus

Jungen 2 (Bezirksklasse)

1. Sarah Müller
2. Annabell Lauble
3. Lisa Leible
4. Katja Knosp
5. Selina Förderer
6. Selina Schwörer

Jugend 1 (Landesliga Nord)

1. Frank Jurowsky
2. Felix Gühr
3. Jochen Kinnast
4. Marco Kinnast

Schüler 1 (Bezirksliga)

1. Nicollas Kinnast
2. Jana Neumäier
3. Aljoscha Gühr
4. Michael Diener

Minis (Bezirksklasse)

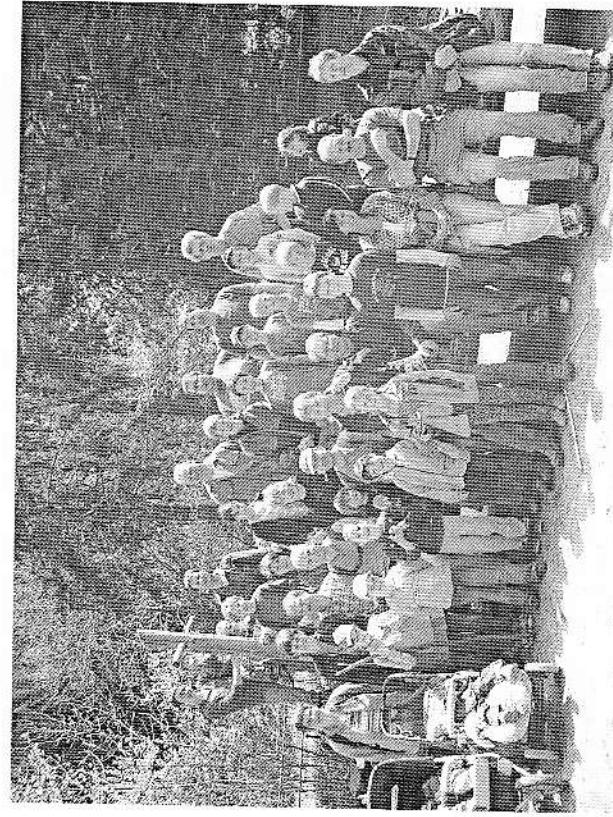
1. David Weißer
2. Marlene Moser
3. Niklas Obert
4. Sarah Lauble

Senioren (Bezirksklasse Nord)

Alle Spieler und Spielerinnen ab Jahrgang 1967 und älter

TTC – Impressionen 2006

Vereinsausflug am 13.Mai 2006 nach Loßburg und Alpirsbach



Tageslehrgang für die TTC –Jugend am 10. Sept. 2006



Rückblick auf die Saison 2005/06

Schülerinnen: (Bezirksliga)

Eine überragende Saison mit 27:1 Punkten wurde mit der Meisterschaft in der Bezirksliga belohnt. Sarah Müller (19:5 Spiele), Annabell Lauble (15:5), Jana Neumaier (19:2), Selina Schwörer (5:2) und Selina Förderer (4:4) ließen den Zweitplatzierten aus Oberkirch keine Chance. Damit waren sie die erste Mannschaft des TTC, die sich als beste Schülerinnen des Bezirks für die Südbadischen Mannschaftsmeisterschaften qualifizierten, wo sie von sechs teilnehmenden Bezirken den dritten Platz belegten.

Schüler: (Kreisklasse A-Nord)

Mit 13:19 Punkten erreichten unsere Schüler einen ausgezeichneten 5. Platz. Die junge Truppe um Nicolas Kinnast, Aljoscha Gühr, Jonas Ringwald und Jonas Kirsch konnte sich gegenüber der Vorrunde deutlich steigern. Vor allem Nicolas und Aljoscha spielten eine starke Rückrunde im vorderen Paarkreuz. Die besten Bilanzen: Nicolas Kinnast 15:8, Aljoscha Gühr 13:7, Jonas Ringwald 10:7

Mädchen: (Bezirksklasse)

Leider lief es für die Mädchenmannschaft nach der guten Vorrunde in der Rückrunde überhaupt nicht mehr. 8:20 Punkte und der 7. Platz standen am Ende zu Buche. Durch diverse Verletzungen und auch mangelnden Einsatz erspielte man sich in der Rückrunde nur einen einzigen Punkt. Die beste Bilanz wurde durch das Doppel Janina Blum/Katja Knosp mit 6:3 erreicht.

Jugend I (Bezirksliga)

Nach einer verhaltenen Vorrunde mit 6 Punkten liefen unsere Top-Talente Frank Jurowsky, Felix Gühr, Jochen und Marco Kinnast in der Rückrunde zu großer Form auf. 15:5 Punkte in der Rückrunde und am Ende ein toller 6. Platz zeigen den Aufwärtstrend. Auf das Abschneiden der Mannschaft in der neuen Runde in der Landesliga darf man gespannt sein, da man mit der gleichen Besetzung antritt. Beste Bilanzen:

Frank Jurowsky 18:15, Doppel Jurowsky/Kinnast 12:7, Gühr/Kinnast 11:8

Jugend II: (Bezirksklasse)

In der sehr starken Bezirksklasse landete die 2. Jugend mit 8:28 Punkten auf dem 8. Platz. Mit etwas mehr Glück und Nervenstärke wäre für Fabian Schwörer, Jerome Armbruster, Steffen Schmid und Michael Diener bei den 4 Unentschieden der ein oder andere Punkt mehr drin gewesen. Da genügend Potenzial und Ehrgeiz vorhanden ist hofft man in der neuen Runde auf ein besseres Abschneiden.

Jugend III: (A-Klasse Süd)

Das Problemkind in dieser Runde war die 3. Jugend. 16:24 Punkte waren zwar nicht schlecht, aber ständiges Spielen mit Ersatz und fehlende Disziplin ließen keine noch bessere Platzierung zu. Einzig Ralph Isenmann war bei allen 20 Spielen im Einsatz. Beste Bilanzen: Fabian Schmieder 13:13, Doppel Schmieder/Winkler 4:2